

Formgebundenes Bewerbungsformular für Schulen
- EU-Schulprogramm –

Ministerium für Klimaschutz,
Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt
Mecklenburg-Vorpommern
Referat 320
19048 Schwerin
E-Mail: h.rentz@lm.mv-regierung.de
Telefon: 0385/5886324



Bewerbungsbogen

EU- Schulprogramm für Grundschulen, Regionale Schulen und Gesamtschulen
für die Jahrgangsstufen 1 bis 4 und für Förderschulen im Schuljahr 2023/2024

Bewerbungsschluss 31.01.2023

Teilnahmevoraussetzung ist, dass die Schule über Voraussetzungen für die Kühlung von Frischmilch verfügt.

I. Allgemeines

Name der Schule (ggf. Schulstempel)			
Anschrift			
Telefonnummer			
E-Mail-Adresse			
Ansprechpartner (praktische Umsetzung an der Schule)	Name		Telefonnummer
Anzahl der Schüler/-innen, die wöchentlich Frischmilch ohne Zusätze und frisches Obst bzw. Gemüse erhalten sollen (nur beide Produktgruppen zusammen sind möglich)	Angabe der teilnehmenden Klassen und Schüler/-innen		
	Anzahl Klassen in der Klassenstufe		Anzahl Schüler/-innen in der Klassenstufe
	Klassenstufe 1		
	Klassenstufe 2		
	Klassenstufe 3		
Klassenstufe 4			
Förderklassen			
Gesamtzahl der Schüler/-innen:			

II. Organisatorisches

In der Schule wird ein hoher Anteil von sozialschwachen Kindern beschult. Ja Nein

In der Schule wird ein hoher Anteil von Kindern mit Migrationshintergrund beschult. Ja Nein

Die Schule ist in öffentlicher Trägerschaft. Ja Nein

Die Schule hat bereits am Schulprogramm im Schuljahr 2022/2023 teilgenommen. Ja Nein

Kühlung/ Lagerung

- Für die Lagerung von Frischmilch ist eine Kühlung vorhanden Ja Nein

- Obst-und Gemüse kann vorschriftsmäßig gelagert werden Ja Nein

III. Schulkonzept

Im bestehenden Schulkonzept sind gesundheitsbezogene Bestandteile berücksichtigt. Zutreffendes bitte ankreuzen (Mehrfachnennungen möglich)

Landesprogramm Gute Gesunde Schule

Gesunde Schule

Weitere Schulprogramme, z. B. Umweltschule in Europa, Kneipp-Schule, „Tut mir gut“/„Gut Drauf“

Einbeziehung von Eltern und Schüler*innen in die konzeptionelle Planung

Regelmäßige Aktivitäten/Maßnahmen, z. B. „gesundes Frühstück“, gemeinsame Obstpausen, Trinkpausen als Bestandteil im Schulalltag

regelmäßige Projektwochen zum Thema Gesundheit

Regelmäßige Einbeziehung von Dritten bei der Ernährungsbildung/ Gesundheitserziehung

Trinkwasserspender ist vorhanden, Trinken im Unterricht ist Bestandteil des Schulalltags

Weitere gesundheitsbezogenen Bestandteile

Nachhaltige Ernährungs- und Bewegungskonzepte werden bereits im Unterricht oder im Ganztagsangebot umgesetzt

(Mehrfachnennungen möglich)

Bundeszentrum für Ernährung - Ernährungsführerschein

Koch-und Back-AG

KlasseEssen-Box

Schulgarten, Streuobstwiese, Kräuterbeete u.ä.

Einbeziehung von externen Partnern im Bereich Ernährung

Einbeziehung von externen Partnern im Bereich Landwirtschaft/ Lebensmittelherstellung

Krankenkassen

Zusammenarbeit mit landwirtschaftlichen Erzeugern/ Ökolandbau

Gesundheitsamt, zahnmedizinischer Dienst

regionalen Handwerksbetrieben (z. B. Bäckereien)

Deutsche Gesellschaft für Ernährung-

Vernetzungsstelle Schulverpflegung in MV

Landjugend MV

Verbraucherzentrale MV

Streuobstwiesen MV

Ernährungsberater*innen

Schullandheime MV

Landfrauen MV

Kreisbauernverband, Landfrauen MV

Sportbund /örtliche Sportvereine

Bio-Brotbox

Nutzung von anderen Lernorten zum Thema Ernährung bzw. Primärproduktion

(Mehrfachnennungen möglich)

Besuch von Produktionsstätten z.B. Bauernhöfe und andere landwirtschaftliche Betriebe

Andere lebensmittelproduzierende Betriebe (z. B. Molkereien, Bäckereien)

Schullandheime, Jugendherbergen

Wandertage, z. B. zu Naschgärten, Sinnesgärten

Forstbetriebe, Wald (-pädagogik)

Teilnahme an Weiterbildungen der Lehrkräfte im Bereich Ernährung und Gesundheitsbildung (Mehrfachnennungen möglich)

Institut für Qualitätsentwicklung M-V

Verbraucherzentrale M-V

Deutsche Gesellschaft für Ernährung -Vernetzungsstelle Schulverpflegung in M-V

Krankenkassen

SCHILF-Tage zur Gesundheitsförderung

IV. Geplante Maßnahmen im Schuljahr 2023/2024

Im Rahmen der Teilnahme am Programm ist ein pädagogisches Konzept für flankierende Maßnahmen zu entwickeln und zukünftig im Schuljahr umzusetzen.

(Mehrfachnennungen möglich) *Bitte nennen Sie ggf. die geplanten Themen oder Partner.*

<input type="checkbox"/> aid Ernährungsführerschein	<input type="checkbox"/> Fortbildungen für Lehrkräften zum Thema Ernährung
<input type="checkbox"/> Klasse-Essen-Box	<input type="checkbox"/> unterrichtsbezogene Projekte und Projekttag zum Thema Ernährungsbildung
<input type="checkbox"/> Koch-und Back-AG	<input type="checkbox"/> Schulgarten, Streuobstwiese
<input type="checkbox"/> Nutzung außerschulischer Lernorte: z. B.:	<input type="checkbox"/> Teilnahme an weiteren landes- und/oder bundesweiten Projekten zur Gesundheitsförderung (GestiKuS, Tut mir gut/Gut Drauf usw.)
<input type="checkbox"/> Einbeziehung von Eltern und Schüler*innen in die konzeptionelle Planung	<input type="checkbox"/> Teilnahme an landes- und/oder bundesweiten Projekten (z.B. „Klasse kochen!“, „Ich kann kochen!“, „GemüseAckerdemie“, Klasse-Essen-Box)
<input type="checkbox"/> Nutzung externer Partner, z. B.:	<input type="checkbox"/> Besuch von landwirtschaftlichen Erzeugern, z. B.:

Ort, Datum

Unterschrift

ggf. Schulstempel